



Pressemitteilung Nr. 20/2016

Seite 1 von 2

2. Dezember 2016

Prozessbeginn wegen Vorwurfs des Mordes der Ehefrau

Johannes Pinnel
Richter am Landgericht
Pressedezernent

Telefon 0202 4981142
Mobil 0163 5867118
Telefax 0202 4983503

pressestelle@
lg-wuppertal.nrw.de

www.lg-wuppertal.nrw.de

Am 19. Dezember 2016 beginnt vor dem Landgericht Wuppertal das Strafverfahren gegen den 53 Jahre alten Angeklagten Andreas M. aus Wuppertal wegen des Vorwurfs des Mordes.

Die Staatsanwaltschaft wirft ihm vor, seine Ehefrau am 24. Juni 2016 heimtückisch getötet zu haben.

Demnach soll es am frühen Morgen in der gemeinsamen Wohnung in Wuppertal zu einem Streit zwischen dem Angeklagten und seiner Ehefrau gekommen sein. Der Angeklagte soll angenommen haben, seine Frau habe einen Liebhaber. Als seine Frau nach Beendigung des Streits auf dem Rücken im Bett gelegen und mit geschlossenen Augen gedöst habe, soll der Angeklagte sie heimtückisch getötet haben, indem er ihr mit einem Messer mehrfach in den Hals geschnitten haben soll.

Im Fall der Verurteilung wegen Mordes droht dem Angeklagten eine lebenslange Freiheitsstrafe (§ 211 Abs. 1 StGB).

Das Verfahren (Az: 25 Ks 17/16) wird am 19. Dezember 2016, 9:15 Uhr vor der 5. Großen Strafkammer als 1. Schwurgerichtskammer des Landgerichts Wuppertal verhandelt. Die

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Eiland 4



2. Dezember 2016
Seite 2 von 2

Kammer hat weitere Hauptverhandlungstermine bestimmt auf den 20.12., 9:15 Uhr, 05.01.2017, 12:00 Uhr sowie 16.01. und 17.01.2017, jeweils 9:15 Uhr. Den Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Anzeige im Eingangsbereich des Justizzentrums.

42103 Wuppertal
Telefon 0202 498-0
www.lg-wuppertal.nrw.de

Medienvertreter, die an einer Bild- oder Fernsehberichterstattung interessiert sind, werden gebeten, dies spätestens bis zum 13.12.2016, 16 Uhr, telefonisch oder per E-Mail, verbindlich mitzuteilen. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Zutritt zum Sitzungssaal nicht gewährleistet werden kann. Im Übrigen benötigen Journalisten keine Akkreditierung.

Johannes Pinnel
Pressedezernent